

Heckenschere Geko 1500W 55cm



Pro-Tech
shop

Anweisungen für den Gebrauch Übersetzung der Originalanleitung



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich mit allen Anweisungen vertraut zu machen, die für den sicheren Gebrauch und Betrieb erforderlich sind, und alle Gefahren zu verstehen, die während des Betriebs auftreten können.

ACHTUNG!!!

Aufgrund der ständigen Verbesserung des Produkts dienen die Fotos und Zeichnungen in diesem Handbuch nur zur Veranschaulichung und können von der gekauften Ware abweichen. Diese Unterschiede können kein Grund für eine Reklamation sein.

TECHNISCHE DATEN

Motorleistung: 2 PS

Länge des Arbeitsmessers: 700 mm

Fassungsvermögen des Tanks: 0,85 l

Maximale Drehzahl: 9600 U/min

Start: manuell

Betriebsanleitung

SICHERHEITSPOLITIK

Allgemeine Sicherheitsvorschriften

- Eine Schere kann bei unsachgemäßem Gebrauch schwere Verletzungen verursachen. Um die Schere richtig zu benutzen, lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch.
- Es wird empfohlen, eine Schere für Personen zu verwenden, die diese Art von Geräten bereits benutzt haben.
- Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Gebrauch von Scheren untersagt.
- Es ist verboten, die Schere an Personen zu benutzen, die geistig oder körperlich krank sind und unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.

Zweck des Geräts

- Die Schere ist für das Schneiden von Ästen und Hecken bestimmt. Sie sollten das Gerät nicht für andere Zwecke verwenden.

Schutzausrüstung und Schutzkleidung

- Die Abdeckung muss während des Transports am Messer getragen werden.

- Die Schutzkleidung muss richtig sitzen - sie darf weder zu eng noch zu weit sein. Das Tragen von Schmuck ist verboten.
- Schützen Sie Ihre Augen, Hände, Füße und Ihr Gehör, indem Sie bei der Arbeit mit der Schere Schutzkleidung und -ausrüstung tragen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille, die der Norm ANSI Z87.1 entspricht.
- Tragen Sie eine Schutzausrüstung, um Gehörschäden und Verletzungen an Ihren Füßen oder anderen Körperteilen zu vermeiden.
- Tragen Sie bei der Benutzung des Geräts Schutzhandschuhe und rutschfestes Schuhwerk.

Start der Schere

- Achten Sie darauf, dass sich im Umkreis von 15 Metern keine anderen Personen, Kinder oder Tiere aufhalten.
- Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch immer, dass die Schere in Ordnung ist.
- Zur Sicherheit des Benutzers kann der Gashebel nur betätigt werden, nachdem die Gashebelsperre gelöst wurde. Wenn Sie den hinteren Griff mit der Hand halten, wird die Sperre durch Drücken der Gashebelsperre mit der Hand, die den hinteren Griff hält, gelöst. Die Gashebelsperre verhindert auch, dass der Mähbalken abgesenkt wird. Wenn die Sperre nicht gelöst wird
Wenn Sie den Gashebel nicht betätigen, springt der Mähbalken nicht an, auch wenn das Halbgas-System eingeschaltet ist.

Es ist verboten, das Gerät auf eine andere als die nachfolgend beschriebene Weise zu verwenden:

- Das Gerät kann verwendet werden, nachdem Sie alle nachstehenden Schritte ausgeführt haben.
- Vergewissern Sie sich vor dem Ansetzen der Schere, dass das Schneidmesser nicht mit Ästen, Steinen usw. in Berührung kommt.
- Wenn der Motor ausfällt, stellen Sie ihn sofort ab.
- Halten Sie die Schere beim Gebrauch mit beiden Händen fest, während Sie das Gerät mit Daumen und Zeigefinger steuern.
- Verwenden Sie die Schere nur bei guten Licht- und Sichtverhältnissen. Achten Sie in der Wintersaison darauf, dass Ihnen das Gerät nicht aus den Händen gleitet.
- Verwenden Sie das Gerät in einer stabilen Position, auf zwei Beinen stehend. Es ist verboten, eine Schere zu benutzen, wenn man auf einer Leiter oder einem Baum steht.
- Halten Sie die Motordrehzahl auf einem Niveau, das der zu verrichtenden Arbeit angemessen ist, und erhöhen Sie die Motordrehzahl nie über das erforderliche Maß hinaus.
- Vergewissern Sie sich immer, dass der Motor ausgeschaltet ist, wenn sich beim Schneiden Laub zwischen den Messern verfängt, oder wenn Sie den Motor überprüfen oder auftanken müssen.
- Wenn das Messer mit einem harten Gegenstand, z. B. einem Draht, in Berührung kommt, stellen Sie den Motor sofort ab und prüfen Sie, ob das Messer oder ein anderes Teil beschädigt ist.
- Berühren Sie niemals die Zündkerze oder die Zündkerzenkabel, wenn der Motor läuft, da dies zu

einem Stromschlag führen kann.

- Denken Sie immer daran, den Motor auszuschalten und die Maschine so zu halten, dass das Messer vom Körper weg ist, wenn Sie die Arbeit wechseln.



Lagerung

- Entleeren Sie den Kraftstofftank vor dem Einlagern oder lassen Sie den Kraftstoff ausbrennen und stellen Sie den Motor ab.
- Reinigen Sie den Glühstab und bewahren Sie das Gerät an einem warmen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Seien Sie umweltbewusst, verwenden Sie die Geräte so, dass sie so leise wie möglich arbeiten und so wenig Abgase wie möglich ausstoßen.
- Reinigen Sie das Gerät in regelmäßigen Abständen und überprüfen Sie es auf lose Schrauben und Muttern.
- Lagern Sie das Gerät nicht in der Nähe von Feuerquellen.
- Lagern Sie das Gerät nach dem Ablassen des Kraftstoffs aus dem Tank in einem klimatisierten, geschlossenen Raum. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis der gesamte Kraftstoff, einschließlich des Vergaserkraftstoffs, verbraucht ist und der Motor zum Stillstand gekommen ist. Andernfalls kann sich der Vergaser mit Rückständen des Kraftstoffgemischs zusetzen. Dadurch wird es schwierig oder unmöglich, den Motor wieder zu starten.

Führen Sie regelmäßig Wartungsarbeiten durch. Wenden Sie sich ggf. an eine autorisierte Servicestelle, wenn Fachreparaturen durchgeführt werden müssen. Für Beschädigungen und Zerstörungen, die durch selbständige Reparaturen, die eine fachmännische Ausführung erfordern, oder durch Unterlassung der erforderlichen Wartungsarbeiten entstehen, sowie für Schäden am Gerät durch unsachgemäße Lagerung, haftet der Benutzer des Gerätes Ausrüstung.

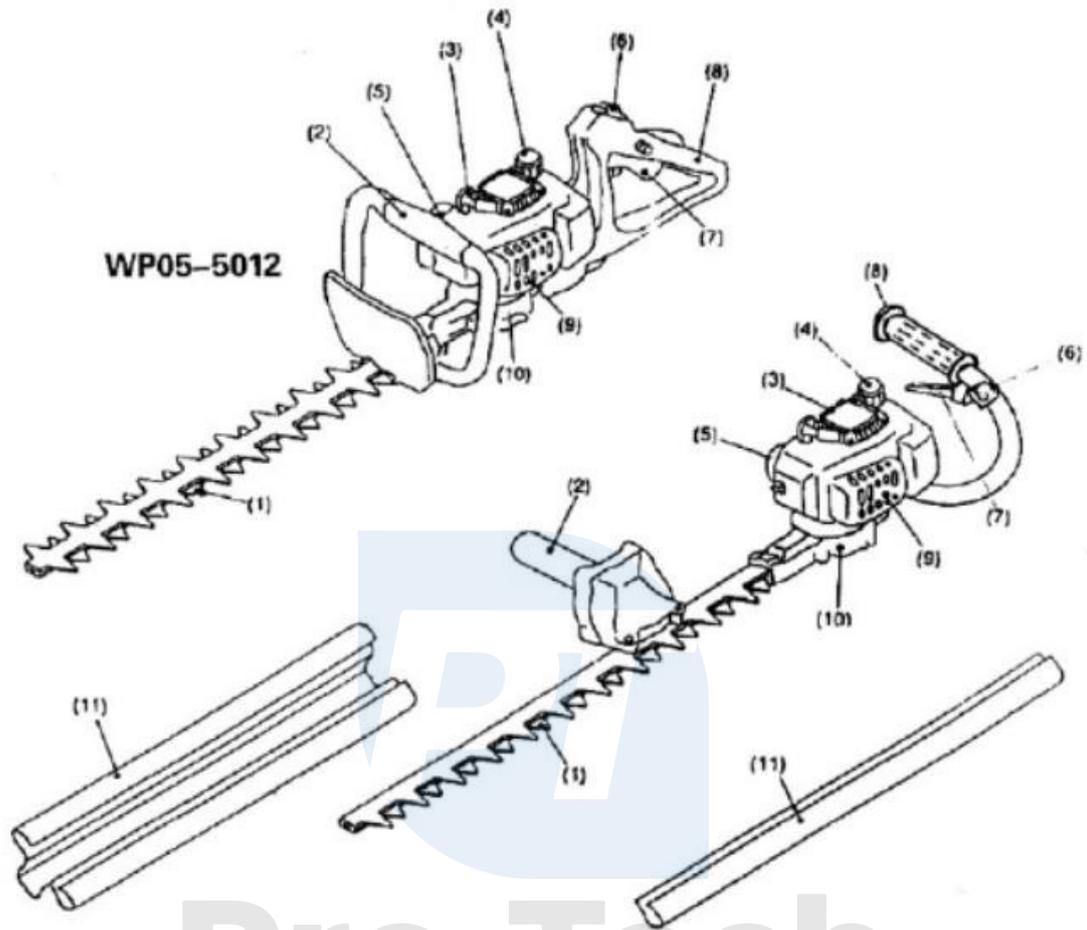
Erste Hilfe

Stellen Sie sicher, dass ein Verbandskasten nach DIN 13164 für den Fall eines Unfalls beim Gebrauch der Schere in der Nähe ist. Füllen Sie den Verbandskasten nach jedem Gebrauch mit den fehlenden Teilen auf.

Verpackung

Um Beschädigungen während des Transports zu vermeiden, wird die Schere in einer schützenden Pappschachtel geliefert. Karton ist ein recycelbares Material.

Bezeichnungen der Hauptteile



Bezeichnungen der Hauptteile

1	Klinge	7	Gashebel
2	Vorderer Griff	8	Hinterer Griff
3	Manueller Anlasser	9	Schalldämpfer
4	Kraftstofftankdeckel	10	Getriebedeckel
5	Vergaser	11	Klingenschutz
6	Zündschalter (ON/OFF)		

Kraftstoffwechsel

- Um das Risiko von Verbrennungen oder Bränden zu minimieren, tanken Sie vorsichtig. Rauchen bei der Arbeit mit der Schere und beim Nachfüllen der Mischung ist äußerst gefährlich.
- Schere verwenden, um das Einatmen von Abgasen zu vermeiden. Vermeiden Sie Hautkontakt mit Fett.
- Wenn das Gemisch beim Tanken verschüttet wird, wischen Sie es mit einem trockenen Tuch ab. Wischen Sie den verschütteten Kraftstoff gründlich trocken, bevor Sie den Motor wieder anlassen.
- Im Tank befindet sich ein Kraftstofffilter. Es wird empfohlen, ihn jährlich in einem autorisierten Servicecenter zu ersetzen.
- Der Austausch von Kraftstoff in einem geschlossenen Raum ist verboten.

Kraftstoffgemisch

Der Motor der Anlage ist ein Zweitaktmotor und kann nur mit einer Mischung aus Benzin und Öl betrieben werden. Es wird empfohlen, bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 95 zu verwenden. Die Verwendung eines falschen Kraftstoffs oder eines falschen Mischungsverhältnisses kann zu schweren Schäden am Motor führen!

Hinweis: Vermeiden Sie Hautkontakt mit Benzin und das Einatmen von Benzindämpfen. Während der Einfahrphase sollte bei den ersten fünf Tankvorgängen ein Mischungsverhältnis von 20:1 Benzin/Öl (4 %) verwendet werden. Ab der sechsten Betankung wird empfohlen, ein Gemisch zu verwenden aus 25:1 Benzin/Öl (4%).

Verwenden Sie während der gesamten Einsatzdauer der Maschine nach dem Einfahren ein Spezialöl für schnelllaufende Motoren und bereiten Sie ein Kraftstoffgemisch von 25:1 Benzin zu Öl (4%) vor.

Füllen des Kraftstofftanks

- Bitte beachten Sie beim Tanken die Sicherheitsvorschriften. Befüllen Sie den Tank nur bei ausgeschaltetem Motor. Der Betankungsplatz muss sauber gehalten werden.
- Stellen Sie das Gerät beim Befüllen des Kraftstofftanks so auf, dass sich der Tankdeckel über dem Tank befindet. Füllen Sie den Kraftstoff bis zur Unterkante des Tankdeckels ein. Verwenden Sie einen Trichter mit einem Sieb, damit kein Schmutz in den Tank gelangt.
- Nach dem Befüllen des Tanks den Tankdeckel fest anziehen (aber ohne Werkzeug!!!).

Im Tank befindet sich ein Kraftstofffilter. Wir empfehlen, ihn jährlich in einer autorisierten Werkstatt auszutauschen.

Sicherheitsvorkehrungen vor dem Anlassen des Motors

- Vergewissern Sie sich vor Beginn der Arbeiten, dass das Gelände geeignet ist, entfernen Sie alle Hindernisse und Barrieren und vergewissern Sie sich, dass sich keine anderen Personen, Kinder oder

Tiere in der Nähe befinden.



- Vergewissern Sie sich, dass keine lockeren Schrauben oder Muttern, undichte Kraftstoffleitungen, Risse, Beulen, Dellen oder andere Probleme vorhanden sind, die Gesundheit oder Leben gefährden könnten. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie überprüfen, ob bei Heckenscheren alles in Ordnung ist.
- Verwenden Sie niemals verbogene, verzogene, rissige, gebrochene oder beschädigte Messer.

Starten des Geräts

- Schalten Sie das Gerät mindestens 3 Meter von der Betankungsstelle entfernt ein. Stellen Sie die Mähwerke auf eine saubere Fläche und achten Sie darauf, dass keines der Mähwerke beim Anlassen des Motors auf ein Hindernis stößt.

Das zu aktivierende Gerät sollte waagrecht auf eine ebene Fläche ohne Hindernisse, stellen Sie sicher, dass das Schneidsystem keine Hindernisse oder den Boden berührt. Entfernen Sie die Abdeckung des Riementransports. Drehen Sie den ON/OFF-Zündschalter (5) auf die Position "I".

Wichtig!

Drücken Sie nicht auf den Tankdeckel, nehmen Sie eine stabile Position hinter dem Gerät ein und fassen Sie den vorderen Griff fest mit der linken Hand.

Stellen Sie bei kaltem Motor den Chokehebel auf die geschlossene Chokeposition. Ziehen Sie mit der rechten Hand langsam am Starterseil, bis Sie den ersten Widerstand spüren. Ziehen Sie dann das Starterseil fest in einer geraden Linie und bringen Sie dann das Seil in seine Ausgangsposition zurück, indem Sie den Griff mit der Hand festhalten. Der Motor springt an. Stellen Sie den Chokehebel in die offene Position und starten Sie den Motor.

Wenn der Motor warm ist, stellen Sie den Chokehebel auf die offene Chokeposition. Mit der rechten Hand langsam

Ziehen Sie am Starterseil, bis Sie den ersten Widerstand spüren. Ziehen Sie dann das Startseil fest in einer geraden Linie über seine gesamte Länge und bringen Sie es dann, indem Sie den Griff mit der Hand festhalten, in seine Ausgangsposition zurück.

Wenn der Motor auf Betriebstemperatur ist, sollte er immer mit Leerlaufdrehzahl starten. Deshalb wir empfehlen, den Motor mit geöffnetem Chokehebel zu starten. Nur wenn der Motor nicht anspringt, verfahren Sie wie beim Kaltstart.

Ausschalten des Geräts

Lassen Sie das Gaspedal los und drehen Sie den Zündschalter in die Stellung "AUS". Bitte beachten Sie, dass sich das Mähwerk nach dem Loslassen des Gashebels und dem Abschalten des Motors noch eine Weile bewegen kann. Vergewissern Sie sich, dass das Mähsystem vollständig zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen oder das Gerät einlagern.

Notabschaltung - Der Motor wird durch Drehen des Zündschlüssels in die Stellung "OFF" abgestellt.

Wenn sich der Motor nicht abstellen lässt, kann er durch Bewegen des Chokehebels in die Einstellung notabgeschaltet werden. Wenden Sie sich in diesem Fall unbedingt an eine autorisierte Kundendienststelle, um den Fehler zu beheben, bevor Sie die Maschine wieder starten.



Arbeiten mit Benzin-Heckenscheren

- Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch.
- Berühren Sie die Klinge nicht mit bloßen Händen. Versuchen Sie nicht, das Gerät an der Schneideklinge oder den scharfen Kanten anzuheben.
- Beim Einschalten der Maschine und während des Betriebs das Messer nicht berühren!
- Verwenden Sie die Schere so, dass Sie die Abgase nicht einatmen. Verwenden Sie das Gerät niemals in geschlossenen Räumen. Dies kann zu Kohlenmonoxidvergiftungen führen.
- Alle Sicherheitsvorrichtungen sind Teil des Geräts und müssen während des Betriebs verwendet werden.
- Nehmen Sie die Maschine niemals in Betrieb, wenn der Schalldämpfer beschädigt ist oder fehlt.
- Verwenden Sie die Schere nur bei guten Licht- und Sichtverhältnissen und auf einer stabilen Unterlage.
- Verwenden Sie niemals eine Schere, wenn Sie auf einer Leiter stehen.
- Klettere niemals mit einer Schere auf einen Baum.
- Verwenden Sie die Schere immer auf einer stabilen Unterlage.
- Entfernen Sie Sand, Steine, Nägel, Drähte usw. aus dem Bereich, in dem Sie arbeiten werden, da sie die Ausrüstung beschädigen können.
- Das Messer muss vor dem Schneiden die maximale Drehzahl erreichen.
- Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen an den Griffen fest.
- Es kann einige Minuten dauern, bis der Motor nach dem Abschalten der Kraftstoffzufuhr bzw. dem Ausschalten des Vergasers abgeschaltet ist.
- Der Scherenmotor darf nicht im Leerlauf laufen.
- Wenn Sie die Hecke horizontal schneiden, neigen Sie die Schere so, dass die Klinge in einem Winkel von 15-30° durch die Hecke schneidet.
- Wenn Sie die Hecke vertikal schneiden, bewegen Sie die Schere in einer kreisförmigen Bewegung hin und her.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Hecken, die an Zäunen wachsen.
- Benutzen Sie die Schere nicht zu lange, machen Sie nach jeweils 50 Minuten Arbeit eine Pause von 10 bis 20 Minuten.
- Wenn das Messer mit einem Stein oder anderen harten Gegenständen in Berührung kommt, schalten Sie den Motor sofort aus, überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit des Messers und tauschen Sie gegebenenfalls beschädigte Teile aus.
- Wenn Sie feststellen, dass der Motor nicht wie gewohnt funktioniert, schalten Sie ihn sofort aus.

WARTUNG

- Schalten Sie beim Auswechseln oder Schärfen des Schneidwerks den Motor aus und ziehen Sie den

Zündkerzenstecker ab. Stellen Sie den Motor auch ab, wenn Sie die Maschine oder ihre Teile reinigen.

– Richten Sie niemals ein beschädigtes Messer gerade oder schweißen Sie es.



- Prüfen Sie das Messer in kurzen und regelmäßigen Abständen bei abgestelltem Motor.
Hinweis: Die Zähne sind scharf.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig und prüfen Sie, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Lagern oder reparieren Sie das Gerät niemals an einem Ort mit offenem Feuer.
- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe aus Leder, wenn Sie das Gerät halten oder schleifen.

LESEN

Wenn die Zähne des Messers abgerundet oder stumpf sind, schleifen Sie nicht die Kontaktflächen (Ebene) oder die Unter- und Oberseite.

- Vor dem Schärfen den Motor abstellen, das Messer sichern und die Zündkerzenmutter abschrauben
- Tragen Sie Schutzkleidung (Handschuhe, Schutzbrille usw.).
- Verwenden Sie kein Schmiermittel, um den Mähbalken zu schmieren!!!
- Wenn der Mähbalken blockiert wird, müssen Sie den Motor abstellen und warten, bis der Mäher zum Stillstand gekommen ist.
- Entfernen Sie nach dem Anhalten der Heckenschere alle Zweige, Blätter und Abfälle von der Hecke.
- Wenn auch nur kleine Schäden wie Risse, Brüche usw. festgestellt werden, muss der Glühstab ausgetauscht werden.

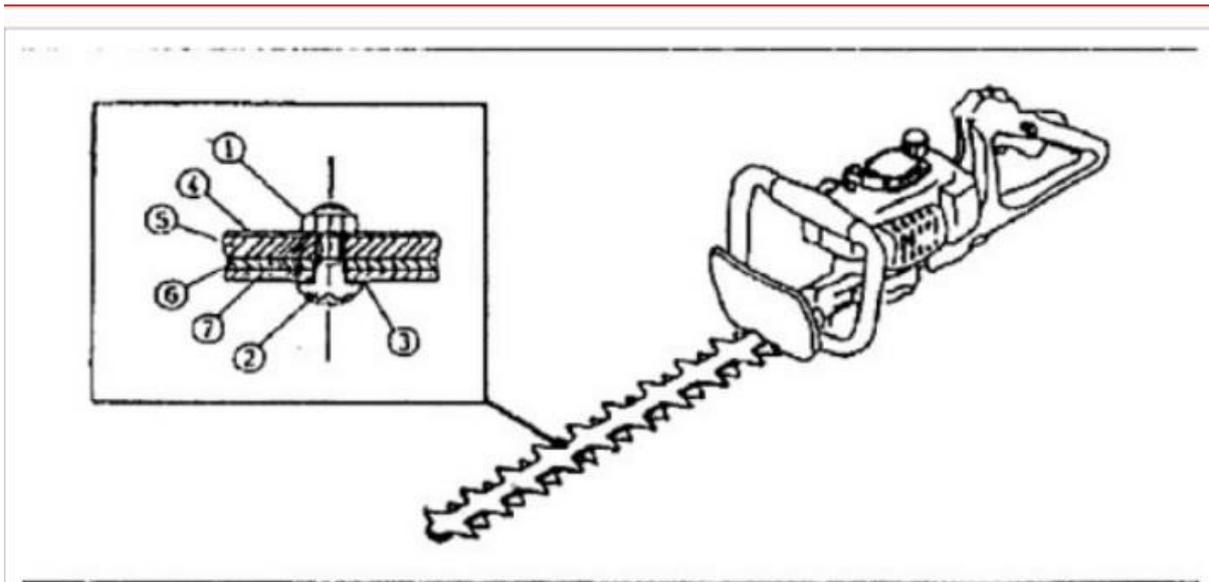
SCHAUFELVERSTELLUNG

Die Klinge nutzt sich nach längerer Zeit ab. Wenn die Klängen nicht gut schneiden, befolgen Sie diese Tipps:

1. Schrauben Sie die Mutter (1) ab.
2. Schrauben Sie die Schraube (2) mit einem Schraubenzieher fest und lösen Sie sie dann höchstens bis zur Hälfte.
3. Schrauben Sie die Unterlegscheibe (3) auf, während Sie sie (2) mit einem Bohrer festhalten.
4. Schmieren Sie die Klinge nach der Einstellung.
5. Stellen Sie den Motor ab und berühren Sie das Messer. Wenn es warm genug ist, um Ihre Hand darauf zu legen, ist das Messer erfolgreich angebracht worden.

Achtung!

Schalten Sie immer den Motor aus, bevor Sie das Messer einstellen. Die Messer haben Rillen um die Mutter herum. Wenn sich Staub in den Rillen befindet, reinigen Sie sie.



1. U-Scheibenmutter 2. Schraube 3. Unterlegscheibe 5. Führung 6. oberes Blatt 7. unteres Blatt

Geschwindigkeitskontrolle und -einstellung

Die Drehzahl sollte auf 2.600 U/min eingestellt sein. Ändern Sie bei Bedarf die Drehzahl mit der Einstellschraube (das Messer kann nicht im Leerlauf laufen).

- Im Uhrzeigersinn - für eine schnellere Drehung.
- Gegen den Uhrzeigersinn - für eine langsamere Drehung.

Reinigung des Luftfilters

- Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung.
- Heben Sie den Chokehebel (Pfeil) an, damit kein Schmutz in den Vergaser gelangt.
- Nehmen Sie das Gummielement heraus, waschen Sie es in lauwarmem Wasser und trocknen Sie es vollständig ab.
- Bringen Sie nach dem Waschen die Gummiauskleidung und die Luftfilterabdeckung wieder an.
- Benutzen Sie das Gerät nicht mit einem nassen Luftfilter!

HINWEIS: Wenn sich zu viel Staub oder Schmutz im Luftfilter befindet, reinigen Sie ihn täglich. Ein verstopfter Filter macht es schwierig oder unmöglich, den Motor zu starten oder erhöht die Motordrehzahl.

Zündkerze prüfen

– Verwenden Sie zum Entfernen oder Einsetzen der Zündkerze nur den mitgelieferten Universalschlüssel.

– Der Abstand zwischen den beiden Elektroden der Zündkerze sollte zwischen 0,6 mm und 0,7 mm liegen; ist er zu schmal oder zu breit, muss er angepasst werden. Wenn die Zündkerze verstopft oder verschmutzt ist, reinigen oder ersetzen Sie sie gründlich. Verwenden Sie ein Ersatzteil mit denselben Spezifikationen wie das Originalteil.

Nachfüllen des Schmiermittels

- Füllen Sie das Schmiermittel alle 10 - 20 Stunden über die Schmieröffnung nach. Höhe der Ansaugpumpe (alle 50 Stunden - monatlich)
- Der Ansaugtaktfilter des Motors dient zur Filterung des Öls.
- Eine regelmäßige Kontrolle ist erforderlich. Öffnen Sie dazu die Motorabdeckung mit dem Hakendraht und ziehen Sie die Saugpumpe heraus. Verhärtete, verschmutzte oder verstopfte Filter sollten ausgetauscht werden.
- Eine unzureichende Betankung kann zu einer Erhöhung der Höchstgeschwindigkeit führen. Daher ist es wichtig, den Filter mindestens einmal im Quartal zu wechseln.

Reinigung des Schalldämpfereinlasses (alle 50 Stunden - monatlich)

- Prüfen Sie regelmäßig den Dämpfungseingang
- Wenn es mit Kohlenstoffablagerungen verunreinigt ist, kratzen Sie die Ablagerungen vorsichtig mit einem dafür vorgesehenen Werkzeug ab. Achten Sie darauf, dass die Ablagerungen nicht in den Motor gelangen.

Ersetzen Sie die Kraftstoffleitung: alle 200 Stunden
(jährlich) Führen Sie eine Motorinspektion durch: alle
200 Stunden (jährlich) Ersetzen Sie die Dichtungen jedes
Mal, wenn der Motor wieder zusammengebaut wird.

Alle anderen Wartungs- und Einstellarbeiten, die nicht in der Anleitung beschrieben sind, müssen von einem autorisierten Servicecenter durchgeführt werden.

Tägliche Inspektion und Wartung

Um eine möglichst lange Lebensdauer der Schere zu gewährleisten und Schäden zu vermeiden, sollten folgende Arbeiten regelmäßig durchgeführt werden:

- Prüfen Sie vor der Arbeit, ob Teile fehlen oder Schrauben locker sind. Achten Sie besonders auf den Zustand der Schrauben der Schneidmesser (alle 8 Stunden - täglich)
- Jeden Tag nach der Arbeit:
 - Reinigen Sie die Oberflächen der Schere und prüfen Sie sie auf Beschädigungen,
 - Reinigen Sie den Luftfilter. Wenn Sie in einem extrem staubigen Bereich arbeiten, reinigen Sie den Filter mehrmals am Tag.

- Überprüfen Sie die Klingen auf Beschädigungen und stellen Sie sicher, dass sie korrekt installiert sind.



LAGERUNG

- Wenn Sie die Maschine längere Zeit nicht benutzen, lassen Sie den Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze und geben Sie ein paar Tropfen Kraftstoff hinein. Ziehen Sie dann vorsichtig am Starterkabel, um sicherzustellen, dass der Kraftstoff das Innere des Motors bedeckt hat, und setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Reinigen Sie das Messer und die Motorabdeckung mit einem ölgetränkten Tuch von Schmutz und Staub und stellen Sie die Maschine an einen sauberen Ort.

WARTUNGSPLAN

Allgemein	Einbau von Motor, Bolzen und Matrizen	Allgemeine Kontrolle
Nach jedem Kraftstoffwechsel	Drosselklappe Sicherheitsschloss STOP-Schalter	Kontroll e Kontroll e Kontroll e
Jeden Tag	Luftfilter Kühlrohr Schneidevorrichtu ng Drehgeschwindigk eit	Aufräu men Aufräu men Klinge und Beschädigung prüfen Prüfen (Klinge darf nicht Umzug)
Jede Woche	Zündkerze Schalldämpfer	Ersetzen, falls erforderlich Prüfen und reinigen, falls erforderlich
Jedes Quartal	Kraftstofftank	Reinige n Ersetzen
Schließen	Vergaser Kraftstofftank	Den Kraftstofftank entleeren Die Maschine betreiben, bis der Kraftstoff leer ist

PROBLEME

PROBLEM	SOURCE	LÖSUNG
Kann nicht eingeschaltet werden	Kein Zündfunke	Prüfen Sie die Zündkerze. Entfernen Sie die Zündkerze. Schließen Sie die Zündkerze und die Zündkerze an und setzen Sie sie auf den Zylinder. Ziehen Sie den Anlasser das Kabel und prüfen Sie, ob ein Funke zwischen den Elektroden erschienen ist. Wenn immer noch kein Funke vorhanden ist, wiederholen Sie diesen Test mit einer neuen Zündkerze
	Kein Kraftstoff	Tanken Sie

Motor	"Überfluteter" Motor	Ziehen Sie die Zündkerze heraus. Stellen Sie den Chokehebel auf "RUN" und ziehen Sie 10-15 Mal am Starterkabel. Reinigen Sie die Zündkerze und ersetzen Sie sie oder setzen Sie eine neue ein, ziehen Sie 3 Mal am Starterkabel. mit dem Chokehebel in der Stellung "RUN". Wenn der Motor nicht anspringt, den Hebel in die Stellung "CHOKE" bringen und den Motor starten. Wenn der Motor immer noch nicht anspringt, wiederholen Sie den Vorgang mit einer neuen Zündkerze.
	Starterseil	Kontakt Service
Der Motor startet, aber die Drehzahl kann nicht erhöht werden	Die Geschwindigkeit muss angepasst werden	Kontakt Service
Der Motor startet, läuft aber nicht mit voller Leistung	Die Vergaserdrehzahl muss eingestellt oder der Vergaser gereinigt werden	Kontakt Service
Der Motor läuft nicht mit voller Drehzahl und raucht	Schlechtes Öl-Kraftstoff-Gemisch	Bereiten Sie eine Mischung mit einem geeigneten Verhältnis vor
	Verschmutzter Luftfilter	Den Filter reinigen oder ersetzen
	Die Motordrehzahl sollte Bearbeiten durch	Kontakt Service
Motor beschleunigt, aber nicht im Leerlauf	Die Geschwindigkeit sollte angepasst werden	Kontakt Service
Ölleck	Motor läuft nicht mit voller Drehzahl	Den Motor auf volle Drehzahl bringen
	Falsches Öl-Kraftstoff-Gemisch	Bereiten Sie eine neue Mischung in einem geeigneten Verhältnis vor
	Verschmutzter Luftfilter	Den Filter reinigen oder ersetzen
	Die Motordrehzahl sollte angepasst werden	Kontakt Service

Das Risiko der "weißen Finger" und wie man es vermeidet

- Kribbeln oder fehlendes Gefühl in den Fingern ist eines der ersten Anzeichen für die schädlichen Auswirkungen von Vibrationen.

Mit der Zeit steigt das Risiko, eine Krankheit namens "weiße Zehe" zu entwickeln, die gekennzeichnet durch eine mangelnde Empfindlichkeit der kalten weißen Finger bei niedrigen

Temperaturen. Anfänglich tritt dieser Zustand an einem oder zwei Fingern auf, aber wenn die Hände ständig Vibrationen ausgesetzt sind, kann er



auf die anderen Finger und die andere Hand ausdehnen. Stellen Sie die Arbeit ein, wenn Sie Anzeichen von "weißen Fingern" bemerken. Das fehlende Gefühl in den Fingern erhöht das Risiko von Arbeitsunfällen. Außerdem erschwert es die Ausführung von Arbeiten, die präzise Bewegungen erfordern. Weitere Folgen können eine dauerhafte Lähmung der Finger und eine eingeschränkte Griffbarkeit, Hand- und Gelenkschmerzen sowie ein erhöhtes Risiko für degenerative Erkrankungen sein. Das Risiko von vibrationsbedingten Verletzungen hängt von der Höhe der Vibrationen ab, denen der Arbeitnehmer während eines 8-Stunden-Arbeitstages ausgesetzt ist. Es wird davon ausgegangen, dass Verletzungen vermieden werden können, wenn die Vibrationsbelastung $2,5 \text{ m/s}^2$ nicht überschreitet.

- Eine Schwingungsbelastung von $2,5 \text{ m/s}^2$ entspricht einer Dauerbelastung durch Vibrationen:

- $2,5 \text{ m/s}^2$ für 8 Stunden

- $3,5 \text{ m/s}^2$ für 4 Stunden

- 5 m/s^2 für 2 Stunden

- 7 m/s^2 für 1 Stunde

- 10 m/s^2 für 0,5 Stunden

- Die tägliche Vibrationsbelastung darf 5 m/s^2 nicht überschreiten, und dieser Wert darf unter keinen Umständen überschritten werden. Der Wert für die tägliche Gesamtbelastung gibt an, wann der Arbeitgeber die Arbeitsbelastung reduzieren sollte, und ist auf $2,5 \text{ m/s}^2$ festgelegt. Bei Vibrationswerten zwischen $2,5$ und 5 m/s^2 können Sie weiterarbeiten. Es ist jedoch notwendig, die Ursache des hohen Vibrationspegels zu untersuchen und Anstrengungen zu unternehmen, um ihn so weit wie möglich zu reduzieren. Dies kann durch eine ordnungsgemäße Arbeitsplanung und den Einsatz von geeigneten technische Hilfsmittel. Die Arbeiten sind so zu planen und auszuführen, dass niemand einer Gefahr ausgesetzt wird. schädliche Vibrationen. Es sollten geeignete technische Ausrüstungen verwendet werden und die Dauer der Exposition sollte begrenzt werden.

- Um die Belastung durch äquivalente Vibrationen zu verringern, können

Sie die folgenden Maßnahmen ergreifen:

- Verwenden Sie Methoden mit weniger Vibrationen, z. B. Kugelstrahlen,

Diamant- oder Wasserstrahlschneidetechniken zum Schneiden von Beton.

- Planen Sie Ihre Arbeit so, dass Vibrationen so weit wie möglich reduziert werden.

- Verwenden Sie nach Möglichkeit ferngesteuerte Werkzeuge/Maschinen anstelle von z. B. Handwerkzeugen.